



Gemeindeamt Mariastein
6324 Mariastein, HNr. 29
Tel: 05332-56476

Zl. 004-1/02-2017

Sitzungsprotokoll

über die öffentliche Sitzung

am: 2. Mai 2017
Ort: Gemeindeamt
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.05 Uhr

Anwesende: Herr Bgm. Dieter Martinz
Herr Vbgm. Gerhard Weichselbraun
Frau GV'in Karin Eisenmann
Herr GV Franz Armingier
Frau GR'in Christine Schmid
Herr GR Dr. Ernst John
Herr GR Ing. Andreas Schmid
Herr GR Hubert Kronberger, MA
Herr GR Martin Krainthaler
Herr GR Mag. Matthias Kössler (ab 19.50 Uhr)
Frau EGR'in Christina Hörl

Noch anwesend: AL Maria Fasching als Schriftführerin

Entschuldigt: GR Thomas Gruschka

Nicht entschuldigt:

Zuhörer: keine

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, davon anwesend sind 11 Mitglieder; der Gemeinderat ist daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Fertigung des Protokolls der Sitzung vom 23.02.2017
3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Dienstbarkeitszusicherungsvertrages mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Zusammenhang mit der Neutrassierung der 110kv-Leitung
4. Beratung und Beschlussfassung über das Einreichen zur grundbücherlichen Durchführung der Vermessungsurkunde 14222M2/15 gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz
5. Beratung und Beschlussfassung über die Ansuchen der Familien Kronthaler und Krainthaler zum Schulbesuch des Polytechnischen Lehrganges in Kufstein
6. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des Österreichisches Rotes Kreuz: Bausteinaktion zur Neuerrichtung des Bezirkskatastrophenhilfslagers
7. Beratung und Beschlussfassung über diverse Subventionsansuchen
8. Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Begrüßung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Dieter Martinz begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer zur Sitzung. Weiters nimmt er die Angelobung der Ersatzgemeinderätin Christina Hörl vor.

2. Fertigung des Protokolls der Sitzung vom 23.02.2017

Das Protokoll wird ohne Einwände unterfertigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Dienstbarkeitszusicherungsvertrages mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Zusammenhang mit der Neutrassierung der 110kv-Leitung

Der Bürgermeister erklärt den Gemeinderäten den Inhalt dieses Dienstbarkeitszusicherungsvertrages, der im Zusammenhang mit der Neutrassierung der 110 kv-Leitung, die von Kirchbichl über Angath, Mariastein, Angerberg, Breitenbach und Kundl bis nach Kramsach führt, abgeschlossen werden soll. Der bisher einzige Mast auf unserem Gemeindegebiet befindet sich im Garten des Grundstückes Achrainer. Dieser wird entfernt, da die Leitungstrasse zukünftig einige Meter weiter nördlich verläuft. In unserem Gemeindegebiet wird kein neuer Mast aufgestellt.

Mit diesem Vertrag sichert sich die „TIWAG“ das Recht, die Leitung über öffentliches Gut der Gemeinde zu führen und zwar über die Gemeindestraße in Richtung Angerberg, über den parallel führenden Feldweg im Bereich „Jagerer“ sowie über den Feldweg entlang der Gemeindegrenze zu Angath.

Der Vertrag und der Lageplan werden via Groß-TV besprochen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, den **vorliegenden** Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG **im** Zusammenhang mit der Neutrassierung der 110kv-Leitung abzuschließen?

Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (EINSTIMMIG) den vorliegenden Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Zusammenhang mit der Neutrassierung der 110kv-Leitung abzuschließen.

4. Beratung und Beschlussfassung über das Einreichen zur grundbücherlichen Durchführung der Vermessungsurkunde 14222M2/15 gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

Bgm. Dieter Martinz:

In der Sitzung vom 15.12.2016 wurde unter Punkt 9 die Annahme des Kaufanbotes der Matthias Strillinger GmbH & Co KG und der Verlassenschaft nach Franz Weiskopf betreffend das Grundstück Nr. 106/1 (neu) im Ausmaß von 233m² beschlossen.

Ebenso wurden in dieser Sitzung die Flächenwidmungsplanänderung und der Bebauungsplan für die Umsetzung des Bauvorhabens „Burgblick“ beschlossen. Flächenwidmung und Bebauungsplan sind zwischenzeitlich aufsichtsbehördlich genehmigt und bereits in Rechtskraft. Daher kann das Kaufanbot nun umgesetzt werden und die Fläche nach dem Liegenschaftsteilungsgesetz in das Eigentum der Gemeinde übergehen. Bei der betreffenden Fläche handelt es sich um Teile der bereits bestehenden Fahrbahn sowie den noch zu errichtenden Gehsteig.

Die beteiligten Eigentümer und die Buchberechtigten erheben keinen Einwand gegen die grundbücherliche Durchführung.

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag:

Wer ist dafür, die in der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros DI Mayr, GZl. 14222M2/15, dargestellte Anlage nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz abzuwickeln und den Bürgermeister zu beauftragen, beim Vermessungsamt Kufstein einen entsprechenden Antrag zu stellen?

Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (EINSTIMMIG) die in der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros DI Mayr, GZl. 14222M2/15, dargestellte Anlage nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz abzuwickeln und beim Vermessungsamt Kufstein einen dementsprechenden Antrag zu stellen, wobei die Grundteilung eine noch fertigzustellende öffentliche Weganlage betrifft und die beteiligten Eigentümer und Buchberechtigten keinen Einwand gegen die beabsichtigte und beantragte grundbücherliche Durchführung erheben. Es sind keine Rechtsmittelverfahren anhängig. Damit die grundbücherliche Durchführung nach den oben angeführten Bestimmungen (Liegenschaftsteilungsgesetz) beim Bezirksgericht Kufstein erfolgen kann, wird der Bürgermeister beauftragt, beim Vermessungsamt Kufstein den entsprechenden Antrag zu stellen.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Ansuchen der Familien Krainthaler und Kronthaler zum Schulbesuch des Polytechnischen Lehrganges in Kufstein

Bgm. Dieter Martinz:

Sowohl Raphael Krainthaler als auch Kilian Kronthaler wollen den Polytechnischen Lehrgang in Kufstein besuchen. Da es sich um einen fremden Schulsprengel handelt, ist die Zustimmung der Gemeinde erforderlich. Da die Schule bereits vor der heutigen GR-Sitzung eine Bestätigung der Gemeinde benötigt hat, wurde der Gemeinderat bereits vorab per E-Mail darüber informiert und hat seine Zustimmung bereits erteilt. Heute erfolgt die nachträgliche Beschlussfassung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, den Ansuchen der Familien Krainthaler und Kronthaler stattzugeben und dem Schulbesuch von Raphael und Kilian am Polytechnischen Lehrgang in Kufstein zuzustimmen?

Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (9 JA, 1 ENTHALTUNG) den Ansuchen der Familien Krainthaler und Kronthaler stattzugeben und dem Schulbesuch von Raphael und Kilian am Polytechnischen Lehrgang in Kufstein zuzustimmen.

6. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des Österreichisches Rotes Kreuz: Bausteinaktion zur Neuerrichtung des Bezirkskatastrophenhilfegers

Bgm. Dieter Martinz:

Das Ansuchen vom ÖRK wurde den Gemeinderäten mit den Sitzungsunterlagen übermittelt. Im Wörgl wird ein Rotkreuz-Zentrum mit integriertem Bezirks-Katastrophenhilfeger errichtet, damit man für Großschadensereignisse und Naturkatastrophen gerüstet ist. Da das ÖRK die Errichtungskosten dieser Räumlichkeiten nicht alleine aufwenden kann, werden die Gemeinden in den Bezirken Kufstein, Kitzbühel, Schwaz und Lienz um eine Unterstützung in Höhe einer Kopfquote von 50 Cent pro Einwohner ersucht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, dem Ansuchen des Österreichisches Rotes Kreuz stattzugeben und das Projekt „Neuerrichtung des Bezirkskatastrophenhilfegers“ mit einer einmaligen Unterstützung in Höhe einer Kopfquote von 50 Cent pro Einwohner zu unterstützen?

Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (EINSTIMMIG) dem Ansuchen des Österreichisches Rotes Kreuz stattzugeben und das Projekt „Neuerrichtung des Bezirkskatastrophenhilfegers“ mit einer Unterstützung in Höhe einer Kopfquote von 50 Cent pro Einwohner zu unterstützen.

7. Beratung und Beschlussfassung über diverse Subventionsansuchen

Bgm. Dieter Martinz:

Die entsprechenden Ansuchen wurden mit den Sitzungsunterlagen bereits übermittelt. Für alle Antragsteller sind im VA 2017 bereits die entsprechenden Beträge vorgesehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, folgende im Voranschlag 2017 bereits vorgesehene Subventionen zu gewähren:

Verein	Betrag in Euro	Haushaltsstelle
Seniorengruppe Mariastein	300,00	01/429-757100
Imkerverein Angerberg-Mariastein-Angath	100,00	01/742-757000
BMK Angerberg-Mariastein	2.500,00	01/322-757000
Tiroler Bergrettung	100,00	01/530-757001

Beschluss:

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (EINSTIMMIG), folgende im Voranschlag 2017 bereits vorgesehene Subventionen zu gewähren:

Verein	Betrag in Euro	Haushaltsstelle
Seniorengruppe Mariastein	300,00	01/429-757100
Imkerverein Angerberg-Mariastein-Angath	100,00	01/742-757000
BMK Angerberg-Mariastein	2.500,00	01/322-757000
Tiroler Bergrettung	100,00	01/530-757001

8. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge: es werden keine Anträge gestellt

Anfragen: es werden keine Anfragen gestellt

Allfälliges:

Bgm. Dieter Martinz berichtet über:

- **die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes:**

Eine Nachfrage in der vergangenen Woche bei der Abt. Bau- und Raumordnungsrecht ergab, dass es bisher noch nicht bearbeitet wurde. Es soll aber in den nächsten Wochen von den zuständigen Sachbearbeitern begutachtet werden. Offen ist noch der Besprechungstermin mit einem Rechtsanwalt hinsichtlich der Erstellung der privatrechtlichen Raumordnungsverträge zwischen Gemeinde und Grundeigentümer bzw. Grundkäufern.

- **die Mitgliederversammlung des Gemeindeverbandes BKH Kufstein:**

Diese fand am heutigen Vormittag statt. Dabei wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2016 behandelt und einstimmig genehmigt. Die mehrfach in den Medien behandelten Themenfelder „Ärztarbeitszeitgesetz“, „Ärzteausbildung neu“ und „Vorrückungstichtag“ haben natürlich auch im Betriebsergebnis ihre Auswirkungen gezeigt.

So hat sich das Betriebsergebnis von - € 1,9 Mio. im Jahr 2015 auf - € 2,8 Mio. im Jahr 2016 erhöht. Bis auf das BKH St. Johann/T hatten alle Tiroler Krankenanstalten ein negatives Betriebsergebnis zu verzeichnen. Tirol weit stieg der Abgang von - € 52,2 Mio. im Jahr 2015 auf - € 67 Mio. im Jahr 2016.

- **die bevorstehende Pensionierung Schulleiter Norbert Konrad:**

Dieser geht nach 26-jähriger Schulleitertätigkeit mit Ablauf August 2017 in den wohlverdienten Ruhestand. Die Verabschiedung wird im Rahmen der Schulschlussfeier am 07.07.2017 mit Schülern und Eltern erfolgen.

- **die Rückführung des Kontokorrentkredites:**

Der zur Zwischenfinanzierung des Breitbandausbaues aufgenommene Kontokorrentkredit wurde zwischenzeitlich zurückgeführt, nachdem die Zahlungen des Landes und der STW Wörgl eingelangt sind.

- **den geplanten Besuch aus unserer „Partnergemeinde“ in der Schweiz:**

Vom 25. bis 27.5.2017 wird uns eine Abordnung aus Metzerlen-Mariastein, angeführt von Gemeindepräsidenten Dominik Kamber, besuchen. Geplant ist ein gemeinsamer Ausflug oder Abend am 26.5.2017, zudem gute Ideen gerne willkommen sind und der Gemeinderat herzlich zur Teilnahme eingeladen ist.

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 20.05 Uhr.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 6 Seiten. Es wurde gelesen, genehmigt und unterschrieben.

.....
(Bgm. Dieter Martinz)

.....
(Gemeinderat)

.....
(Schriftführer)

.....
(Gemeinderat)